

Für eine sichere Gasversorgung: Fernleitungsnetzbetreiber veröffentlichen erstmalig Winterausblick 2016/2017

- **Fernleitungsnetz in Deutschland gewährleistet hohen Standard in der Versorgungssicherheit**
- **FNB verbessern die Gasversorgung für den Winter durch Infrastrukturausbau im Rahmen der Netzentwicklungsplanung sowie durch kommerzielle Maßnahmen**
- **Speicherfüllstände auf hohem Niveau**

Berlin, 20. Oktober 2016. Die Fernleitungsnetzbetreiber in Deutschland veröffentlichen im Rahmen ihrer Verantwortung für die gesicherte Gasversorgung in diesem Jahr erstmals einen Ausblick auf die Erdgasversorgung für das kommende Winterhalbjahr 2016/2017. Infrastruktur und Handel tragen dabei gemeinsam zur zuverlässigen und wirtschaftlichen Erdgasversorgung bei.

Deutschland verbraucht energetisch jährlich etwa 1,5-mal mehr Gas als Strom. Entsprechend wichtig ist eine sichere Versorgung für die Wirtschaft ebenso wie für die privaten Verbraucher. „Das deutsche Fernleitungsnetz verfügt über einen sehr hohen Versorgungssicherheits-Standard und liegt bei allen Kennzahlen im EU-Spitzenfeld“, resümiert FNB Gas-Geschäftsführerin Inga Posch. „Dies gewährleisten die Fernleitungsnetzbetreiber durch konsequenten und bedarfsgerechten Ausbau der leistungsfähigen Infrastruktur im Rahmen der Netzentwicklungsplanung.“

Die Auswertung zeigt, dass für den aktuellen Winter bedeutend mehr Gas bereitsteht als in der Vergangenheit und bei den Speichern mit einem derzeitigen Füllstand von 254 TWh (Stand September 2016) ein neuer Spitzenwert für die Wintervorsorge erreicht wird. Zudem sind Importrouten und Bezugsquellen für Erdgas breit diversifiziert. Dadurch ermöglichen sie auf Händlerseite den Zugriff auf benachbarte liquide Märkte sowie über LNG-Terminals auf den Weltmarkt.

Überdies verbessern die Fernleitungsnetzbetreiber das Zusammenspiel von Netz und Markt. Mit der zusätzlichen Beschaffung von Gas-Bezugsoptionen für den bevorstehenden Winter liegt ein weiteres Instrument für den Gasmarkt vor, um die Versorgung weiter abzusichern. Darüber hinaus schafft die Beibehaltung des Konvertierungsentgelts für den aktuellen Winter eine wesentliche Rahmenbedingung für eine sichere L-Gas-Versorgung.

Der Ausblick auf die Erdgasversorgungslage wird künftig jährlich veröffentlicht. „Die Fernleitungsnetzbetreiber liefern mit dem Winterausblick einen weiteren Beitrag zur Transparenz und zur Information von Gasmarkt, Politik und Öffentlichkeit sowohl in Deutschland als auch in Europa“, erläutert der Vorsitzende des FNB Gas, Ralph Bahke.

Der Winterausblick 2016/2017 ist unter www.fnb-gas.de im Bereich Service veröffentlicht.

Über den FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, jordgas Transport GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

Pressekontakt:

Inga Posch
Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.
Georgenstraße 23
10117 Berlin

Phone: +49 30 92102350
Fax: +49 30 921023543
Email: inga.posch@fnb-gas.de
www.fnb-gas.de